

Kundmachung

In der Gemeinderatssitzung am 01. Dezember 2010 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, nachstehenden Bauwerbern folgende Zuschüsse zu den Kanalanschlussgebühren zu gewähren:

- | | |
|---|----------|
| 1) Wett Bernhard und Brigitte, Barwies 338,
Errichtung Wintergarten und Garage | € 463,66 |
| 2) Seelos Johann Alfred, Obermieming 186, Zu- und
Umbau Gasthof (Ferienwhg.) | € 265,78 |

Der Gemeinderat beschließt einstimmig nachstehenden Bauwerbern folgende Zuschüsse zu den Erschließungskosten zu gewähren:

- | | |
|---|------------|
| 1) Wett Bernhard und Brigitte, Barwies 338,
Errichtung Wintergarten und Garage | € 1.120,67 |
| 2) Seelos Johann Alfred, Obermieming 186, Zu- und
Umbau Gasthof (Ferienwhg.) | € 384,87 |

Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu, der Chorgemeinschaft Mieming einen außerordentlichen Zuschuss von € 650,-- für die Instrumentalisten (feierliche musikalische Messgestaltung am Christtag 2010 in der Pfarrkirche Untermieming) zu gewähren.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Mini Dampf Tirol einen Zuschuss in der Höhe von € 800,-- (beinhaltet einen außerordentlichen Zuschuss von € 400,--) für div. Erhaltungsmaßnahmen zu gewähren.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu, für Spielmann Melanie einen Abdeckungsbeitrag für den Besuch der Musikschule Mittleres Oberinntal in der Höhe von € 121,-- für das Wintersemester 2010/2011 und das Sommersemester 2011 in der Höhe von € 204,-- zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, ab 1. Jänner 2011 die Steuern, Gebühren und Beiträge für das Haushaltsjahr 2011 und folgende entsprechend der nachfolgenden Auflistung einzuheben:

Folgende Steuern, Gebühren, Beiträge werden von der Gemeinde ab 01.01.2005 und folgende eingehoben:

	bisher	neu
<u>Grundsteuer A:</u>		
vom Messbetrag (Einheitswert)	500%	500%
<u>Grundsteuer B:</u>		
vom Messbetrag (Einheitswert)	500%	500%
<u>Kommunalsteuer:</u>		
von der Bemessungsgrundlage	3%	3%
<u>Vergnügungssteuer:</u>		
von den Eintrittsgebühren	10%	10%
<u>Hundesteuer je Hund</u>	€ 40,00	€ 40,00
<u>Erschließungskostenbeitrag:</u>		
vom Erschließungskostenfaktor	5%	5%
<u>Kanalbenutzungsgebühr:</u>		
pro m ³ Wasserverbrauch	€ 1,90	€ 1,93
<u>Kanalanschlussgebühr:</u>		
pro m ³ TVAAG	€ 4,84	€ 4,92
<u>Müllabfuhrgebühren:</u>		
Grundgeb. Bio- und Restmüll (incl. 10 % MWSt. = 100 %)	€ 101,00	€ 101,00
<u>Grundgebühr Restmüll (incl. 10 % MWSt.):</u>		
1 Personenhaushalt 40 %		
2 Personenhaushalt 60 %		
3 Personenhaushalt 75 %		
4 Personenhaushalt 90 %		
5 Personenhaushalt 100 %		
6 Personenhaushalt 105 %		
Entleerung 120 l	€ 4,84	€ 4,84
Entleerung 240 l	€ 9,70	€ 9,70
Entleerung 800 l	€ 31,90	€ 31,90
Restmüllsack 60 l	€ 3,85	€ 3,85
<u>Grundgebühr Biomüll (incl. 10 % MWSt.):</u>		
1 Personenhaushalt 35 %		
2 Personenhaushalt 40 %		
3 Personenhaushalt 45 %		
4 Personen und mehr 50 %		

pro Kurtaxenpfl. Nächtigung	€ 0,10	€ 0,10
Sperrmüll pro kg	€ 0,28	€ 0,28
Biosäcke für Gras, Laub und Strauchschnitt – 120 l	€ 3,30	€ 3,30
Baum- und Strauchschnitt pro angefangener m ³	€ 5,00	€ 5,00
Bauschutt/m ³	€ 22,00	€ 22,00
<u>Friedhofsgebühren:</u>		
Einzelgrab	€ 58,00	€ 58,00
Familiengrab	€ 87,00	€ 87,00
Urnengrab	€ 58,00	€ 58,00
Benützung d. Leichenhalle als Sezierraum	€ 73,00	€ 73,00
Leichenhallenbenützung	€ 36,00	€ 36,00
Öffnen und Schließen d. Grabstätte	€ 200,00	€ 200,00
Tragen der Leiche	€ 73,00	€ 73,00
Erdbestattung einer Urne	€ 50,00	€ 50,00
Entfernen eines Grabhügels und der Kränze	€ 73,00	€ 73,00
<u>Tarife Kindergarten Untermieng und Barwies (incl. MWSt.):</u>		
Vormittagsbetreuung (bis 13:00 Uhr)	€ 40,00	€ 40,00
Ganztagsbetreuung	€ 55,00	€ 55,00
Mittagessen	€ 3,00	€ 3,00
Nachmittagsbetreuung	€ 15,00	€ 15,00
Nachmittagsbetreuung (für Schulkinder)	€ 40,00	€ 40,00
<u>Plakatieren (incl. gesetzlicher MWSt.):</u>		
DIN A4	gratis	gratis
ab DIN A3:		
Einheimische	€ 1,00	€ 1,00
Auswärtige	€ 3,00	€ 3,00
Großplakate (pro angefangene Woche):		
Einheimische	€ 2,50	€ 2,50
Auswärtige	€ 5,00	€ 5,00
<u>Hausnummer:</u>		
pro Stück	€ 31,25	€ 31,25
<u>Waldschwimmbad Barwies (Eintritte incl. 10 % MWSt.):</u>		
Erwachsene	€ 3,60 (ab 15 Uhr 50 % Erm.)	€ 4,00 (ab 15 Uhr 50 % Erm.)
Saisonkarte Erw.	€ 36,00	€ 40,00
6er Block Erw.	€ 18,00	€ 20,00
Kinder	€ 1,80 (ab 15 Uhr 50 % Erm.)	€ 2,00 (ab 15 Uhr 50 % Erm.)
Saisonkarte Kinder	€ 18,00	€ 20,00
12 er Block Kinder	€ 18,00	€ 20,00
<u>Kehrbuch:</u>		
pro Stk.	€ 1,45	€ 1,45

Gemeindesaal:

Benützung pro Veranstaltung ab 4 Std. – incl. 20 MWSt.	€ 528,00	€ 720,00
Pro angefangene Std.- incl. 20 % MWSt.	€ 52,80	€ 120,00
Kaution	€ 300,00	€ 300,00

Kopien:

A 4 s/w	€ 0,15	€ 0,15
A 3 s/w	€ 0,30	€ 0,30
A 4 Farbe	€ 0,30	€ 0,30
A 3 Farbe	€ 0,60	€ 0,60

Miete Turnsäle (HS, VS):

20 % des Kursbeitrages für 1 Person unabhängig von der Teilnehmerzahl (Mindeststundensatz für den Gymnastikraum der Hauptschule € 10,-; Mindeststundensatz für die Turnsäle € 15,-)	20 % des Kursbeitrages für 1 Person unabhängig von der Teilnehmerzahl (Mindeststundensatz für den Gymnastikraum der Hauptschule € 10,-; Mindeststundensatz für die Turnsäle € 15,-)
---	---

Verrechnungssätze Arbeiter und Gerät (incl. 10 % MWSt.):

John Deere, 35 KW (48 PS)	Gerät: € 15,00 mit Mann: € 45,00	Gerät: € 15,00 mit Mann: € 45,00
John Deere, 80 KW (109 PS)	Gerät: € 30,00 mit Mann: € 60,00	Gerät: € 30,00 mit Mann: € 60,00
Unimog 110 KW (150 PS)	Gerät: € 30,00 mit Mann: € 60,00	Gerät: € 30,00 mit Mann: € 60,00
Kehrmaschine	Gerät: € 12,00 mit Mann: € 42,00	Gerät: € 12,00 mit Mann: € 42,00
Stundensatz Gemeindearbeiter	€ 30,00	€ 30,00

Werbung Homepage:

pro Monat	€ 10,00	€ 10,00
-----------	---------	---------

Jene Steuern, Gebühren und Beiträge, welche auf obiger Liste nicht angeführt wurden, bleiben unverändert.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig nachstehende Tarifordnung des Landes-Feuerwehrverbandes Tirol:

Artikel I

Allgemeine Bestimmungen

- (1) Diese Tarifordnung beinhaltet die Kostensätze für Einsatzleistungen der Freiwilligen Feuerwehren und Betriebsfeuerwehren bzw. für die Benutzung von Feuerwehreinrichtungen.
- (2) In den Tarifgruppen A - C sind die Kostensätze für Einsatzleistungen bzw. für die Beistellung von Personal, Geräten, Ausrüstungsgegenständen und Kommunikationseinrichtungen festgesetzt.
- (3) In der Tarifgruppe D sind die Kosten für Verbrauchsmaterialien (wie Bindemittel, Kraftstoffe, Löschmittel, Pölzmaterial, Reinigungsmittel etc.) festgelegt, die getrennt zu verrechnen sind.

Artikel II

Kostenersatz

Soweit nach den einschlägigen Vorschriften des öffentlichen Rechts oder aufgrund von Rechtsgeschäften nach Zivilrecht ein Kostenersatz für Einsatzleistungen von Freiwilligen Feuerwehren und Betriebsfeuerwehren bzw. für die Benutzung von Feuerwehreinrichtungen zu leisten ist, wird dieser – sofern nicht Kostenfreiheit gemäß Artikel III dieser Tarifordnung vorliegt – nach Maßgabe des Tarifs A – C bzw. des Tarifs D dieser Tarifordnung berechnet.

Kostenersatz ist im Besonderen zu leisten bei:

1. Einsatzleistungen aller Art
2. Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen
3. Beistellung von Personal, Geräten, Ausrüstungsgegenständen und Kommunikationseinrichtungen
4. Anschluss von Brandmeldeanlagen an das Feuerwehr-Nachrichtennetz sowie Prüfung und Wartung solcher Brandmeldeanschlüsse

Artikel III

Kostenfreiheit

Diese Tarifordnung findet keine Anwendung:

1. wenn die Freiwillige Feuerwehr bzw. Betriebsfeuerwehr zur erbrachten Dienst-, Sach- oder Einsatzleistung aufgrund öffentlich-rechtlicher Bestimmungen verpflichtet war und nach diesen Rechtsvorschriften ein Kostenersatz nicht vorgesehen ist, beispielsweise bei Elementarereignissen und zur Rettung von Menschen und Tieren.
2. bei falschem Alarm, wenn dieser unbeabsichtigt war ("Blinder Alarm").
3. wenn Personal und Gerät nicht zum Einsatz gekommen sind oder kommen konnten (versuchte Einsatzleistung), außer die Anforderung der Feuerwehr erfolgte mutwillig.
4. Kostenfreiheit besteht nicht bei Brandmelder-Fehl- bzw. Täuschungsalarm.

Artikel IV

Berechnung

(1) Bei der Beistellung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen ohne Bedienungspersonal der Feuerwehr ist für die Berechnung jener Zeitraum maßgebend, den der Benutzer - ohne Rücksicht auf die tatsächliche Benützungsdauer - im Besitz der beigestellten Gegenstände war. Die Berechnung erfolgt nach den im Teil A enthaltenen Tarifsätzen. Die **Beistellung** von fahrbaren Schiebeleitern, Kreislaufgeräten, Pressluftatmern sowie von Geräten, die mit Verbrennungsmotoren oder E-Motoren angetrieben werden - darunter fallen auch motorbetriebene Wasserfahrzeuge - darf **nur mit Bedienungsmannschaft** erfolgen.

(2) Der Kostensatz für eine Beistellung von Geräten bzw. Ausrüstungsgegenständen ist mit dem halben Neuwert des beigestellten Gegenstandes nach oben begrenzt, wenn dieser in unbeschädigtem Zustand zurückgestellt wird.

(3) Bei kostenpflichtigen Einsatzleistungen, sonstigen Arbeitsleistungen oder Beistellungen mit Bedienungspersonal der Feuerwehr sind die Wegzeiten vom Standort der Feuerwehr zum Beistellungsort und zurück in die für die Berechnung maßgebende Zeit einzubeziehen; ebenso Wartezeiten und sonstige Unterbrechungen oder Behinderungen, die durch Verschulden des Zahlungspflichtigen oder seiner Organe entstehen.

(4) Beim Stundensatz ist die erste Stunde jeweils voll zu rechnen. Jede weitere angefangene Stunde wird bis zu 30 Minuten mit dem halben Stundensatz, darüber hinaus mit dem vollen Stundensatz in Rechnung gestellt. Sieht der nachstehend abgedruckte Tarif A neben den Stundensätzen auch eine Verrechnung nach Tagessätzen vor, so werden Einsatzleistungen bzw. Beistellungen bis zu vier Stunden nach den Stundensätzen, ab der angefangenen fünften Stunde jedoch nach dem Tagessatz (siehe Artikel IV, Abs. 5) verrechnet. Sieht der nachstehend abgedruckte Tarif A keinen Stundensatz, sondern nur ein pauschalierter Kostensatz ab 5 Stunden vor, so ist dieser Kostensatz auch für die Zeit von 1 bis 5 Stunden gültig.

(5) Die Tagessätze (Kostensätze) der Tarifposten 2.01 – 2.13 und 4.01 - 4.07 gelten für einmalige zusammenhängende Leistungen innerhalb eines Zeitraumes von 12 Stunden; für die übrigen Tarifposten gilt ein Zeitraum von 24 Stunden. Bei Einsatzleistung über den Tagessatz hinaus beginnt die Berechnung wieder von vorne. Löst ein Feuerwehrfahrzeug ein anderes mit der gleichen Tarifpost ab, erfolgt die Verrechnung so, als ob ein Fahrzeug durchgehend in Betrieb gewesen wäre.

(6) Werden Geräte und Ausrüstungsgegenstände von einem zu verrechnenden Feuerwehrfahrzeug - maßgebend ist der den Baurichtlinien des ÖBFV (Beschluss durch Landesfeuerwehrrat) entsprechende Beladeplan - entnommen, hat keine weitere Verrechnung zu erfolgen; dies gilt jedoch nicht für Geräte nach Tarif A Pos. 2.14 und Verbrauchsmaterial nach Tarif D, beispielsweise für Bindemittel. Vom Feuerwehrfahrzeug zusätzlich mitgeführte Geräte und Ausrüstungsgegenstände sind jedoch nach Tarif A zu verrechnen.

(7) Für Bereitstellungen von Feuerwehrfahrzeugen und Anhängern - das sind Fälle, wo diese nicht zum Einsatz kommen - sind nur 60 Prozent der Tarifpost zu verrechnen. Bei Ausstellungen und Zirkusveranstaltungen kommen jedoch die Pauschalтарifposten nach Tarif B zur Anwendung.

(8) Für den Zu- und Abtransport von beigestellten Geräten bzw. Ausrüstungsgegenständen nach Tarif A, wird nach Pos. 2.01 – 2.17 berechnet, sofern nicht die Bestimmungen nach Artikel IV, Abs. 6 zutreffen. Bedienungsmannschaften werden nach Pos. 1.01 verrechnet.

(9) Zur Verrechnung dürfen nur jene Fahrzeuge, Geräte und Mannschaften gelangen, welche entsprechend den taktisch-technischen Dienstvorschriften der Feuerwehren für den Einsatz tatsächlich erforderlich waren.

(10) Die Gebühren/privatrechtlichen Kostensätze für den Anschluss von Brandmeldern (Brandmeldeanlagen) an das Feuerwehr-Brandmeldernetz sowie für die Bereitstellung von Leitungswegen sind halbjährlich, jeweils bis 15. Februar und 15. August, im Voraus zu entrichten. Für Bruchteile eines Monats ist der volle Monatssatz zu verrechnen.

Artikel V

Reinigung und Wiederinstandsetzung

Für die Reinigung und Wiederinstandsetzung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen einschließlich Schutzbekleidung nach besonderen Einsätzen, die über das normale Maß hinausgeht (z.B. Einsätzen mit gefährlichen Stoffen, bei Technischen Hilfeleistungen mit besonderer Schmutzbelastung), wird der dafür erbrachte Zeit- und Materialaufwand gesondert berechnet. Erweist sich eine Reinigung oder Wiederinstandsetzung technisch oder wirtschaftlich als unmöglich, ist der Zeitwert (Wiederbeschaffungswert) zu verrechnen.

Artikel VI

Sonstige Tarife

Für die in den nachfolgenden Tarifen nicht enthaltenen Leistungen, sind unter sinngemäßer Anwendung vergleichbarer Positionen angemessene Kosten einzuheben.

Artikel VII

Umsatzsteuer

Die nach dieser Tarifordnung ermittelten Kostensätze für Freiwillige Feuerwehren unterliegen nicht der Umsatzsteuerpflicht (Mehrwertsteuer).

Artikel VIII

Inkrafttreten

Die Tarifordnung kann für Freiwillige Feuerwehren und Betriebsfeuerwehren erst nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat und Kundmachung gemäß § 53 der Tiroler Gemeindeordnung 1966, LGBl. 4 i.d.g.F. in Kraft treten.

- (1) Diese Tarifordnung tritt am 14.10.2010 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Tarifordnung des Landes-Feuerwehrverbandes, Ausgabe 2006, außer Kraft.

Besonderer Teil

Tarif A

Tarif für die Beistellung von Mannschaften, Fahrzeugen, Geräten, Ausrüstungsgegenständen und Kommunikationseinrichtungen:

1. Mannschaft:

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €
1.01	Einsatzfähigkeit, pro Person und Stunde	20,00
1.02	Bei Ausstellungen, Messen, Ganztagsveranstaltungen - Pauschalgebühr pro Person und 12 Stunden	93,00
1.03	Bei Zirkus-, Theater- und sonstige Veranstaltungen (Clubbing, Raverparty, ...), pro Person und Stunde,	20,00
1.04	Kommissionsdienst von Mitgliedern der Feuerwehr * Empfehlung € 20,00, pro Person und Stunde	Sonderregelung nach der Höchsttarife- Verordnung für Rauchfangkehrergewer- be
1.05	Sachverständigentätigkeit durch Kommandanten, Beauf- tragte oder Organe des LFV für z.B. Bauverhandlungen, Bauplatzerklärungen und dgl. Empfehlung € 39,00 pro Person und Stunde *	Sonderregelung nach der Höchsttarife- Verordnung für Rauchfangkehrergewer- be

2. Fahrzeuge und Anhänger:

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €	
		je Std.	ab 5 Std. bis je 12 Std. pauschaliert
2.01	Unter 1,5 t Gesamtgewicht	22,00	110,00
2.02	1,5 t bis 3,5 t Gesamtgewicht	43,00	215,00
2.03	über 3,5 t Gesamtgewicht	62,00	308,00
2.04	TLF, SLF	73,00	363,00
2.05	RLF	94,00	468,00
	Sonderfahrzeuge		
2.06	Drehleiter DL 18, DL 25	110,00	
2.07	Drehleiter DL 30, Teleskopmast, Gelenkbühnen	165,00	
2.08	WLA-SST mit Wechselladefahrzeug (WLF), WLA-Deko mit WLF, Gefahrgutfahrzeug	187,00	
2.09	Öleinsatzfahrzeug	85,00	424,00
2.10	Atemschutz-, Atemluft-, Tauchfahrzeug	158,00	787,00
2.11	ULF, GTLF	136,00	677,00
2.12	Rüstfahrzeuge (ohne Kran), LKW mit Kran bis 100 kN	102,00	506,00
2.13	Rüstfahrzeug mit Kran (SRF-K), LKW mit Kran über 100 kN, WLF mit Kran	125,00	616,00
2.14	Kranfahrzeug mit mehr als 300 kN Hubkraft	209,00	
2.15	Anhänger bis 750 kg Nutzlast	11,00	
2.16	Anhänger 750 – 3.500 kg Nutzlast	35,00	
2.17	LKW Anhänger über 3.500 kg Nutzlast	51,00	

Anmerkung zu Pos. 2.01 bis 2.17:

Die Berechnung der Besatzung der Fahrzeuge erfolgt gesondert nach der Position 1.01.

Die Verrechnung von Treibstoffen ist nur bei Anwendung der Tagessätze zu diesen Tarifposten im Sinne der Bestimmungen des Tarifs D gesondert zu verrechnen

Hinsichtlich eingesetzter Geräte bzw. Ausrüstungsgegenstände wird auf Art. IV Abs. 6 verwiesen.

Trägerfahrzeuge mit entsprechendem Container bzw. Sattelaufleger (z.B. Öl, GSF, Atem) werden wie die Sonderfahrzeuge behandelt.

Bereitstellungsklausel:

siehe Artikel IV Abs. 7.

Hinsichtlich der Reinigung, im Besonderen bei Pos. 2.08 den Artikel V beachten!

3. Löschgeräte, Schläuche und Zubehör, Leitern:

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €	
		je Std.	ab 5 Std. bis je 24 Std. pauschaliert
3.01	Einstellspritze, Kübelspritze, Feuerpatsche tragbare Feuerlöscher (Lösch- und Treibmittel nach Tarif D)		6,00
3.02	Trockenlöschgerät P50 (Lösch- und Treibmittel nach Tarif D), Wasserstrahlpumpe	10,00	50,00
3.03	Trockenlöschgerät TroLA 250 (Lösch- und Treibmittel nach Tarif D)	14,00	66,00
3.04	Druck- und Saugschlauch - C, B, A, sowie H-Druckschlauch		8,00
3.05	Luftzuführschlauch, flexibel oder gummiert, Schnellkupplungsrohr, Spezialschläuche (z.B. öl- und säurefest)		10,00
3.06	Hydrantenschlüssel, Kupplungsschlüssel, Schutzkorb für den Saugkorb, Schlauchbinde, Schlauchträger, Übergangsstück		2,00
3.07	Saugkorb, Strahlrohr (alle Größen)		6,00
3.08	Verteiler, Zumischer, Sammelstück		9,00
3.09	Unterflurhydrantenstandrohr mit Schlüssel, Schaumrohr - Schwertschaum, Schaumrohr - Mittelschaum, Schlauchbrücke		20,00
3.10	Heumess-Sonde		9,00
3.11	Fahrbare Schiebeleiter (nicht hydraulisch)	22,00	110,00
3.12	Tragbare Schiebeleiter, Strickleiter	7,00	33,00
3.13	Bockleiter, Hakenleiter, Steckleiterteil		6,00

Anmerkung: Die Beistellung der fahrbaren Schiebeleiter erfolgt nur mit Bedienungsmannschaft - die Berechnung hierfür erfolgt gesondert nach den Pos. 1.01

4. Geräte mit motorischem Antrieb:

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €	
		je Std.	ab 5 Std. bis je 12 Std. pauschaliert
4.01	E-Seilwinde, E-Trennschleifer (Trennscheiben nach Tarif D), E-Bohrmaschine, E-Fasspumpe, E-Säge, E-Bohrhammer	14,00	66,00
4.02	Hochleistungslüfter - Turboventilator; Tauchpumpe unter 1000l/min, Wassersauger; Motorkettensäge, Ölumfüllpumpe, Benzinmotor-Trennschleifer, Leichtschaumgerät, Hochdruckreiniger	20,00	100,00
4.03	Tauchpumpe von 1000l/min bis 2000 l/min, Auspumpaggregat und Tragkraftspritze bis 1000l/min, Stromerzeuger bis 5 kVA, Kompressor für Steinbohrgerät	26,00	127,00
4.04	Tauchpumpe über 2000l/min, Auspumpaggregat und Tragkraftspritze über 1000l/min, Stromerzeuger 5 kVA bis 12 kVA	35,00	170,00
4.05	Stromerzeuger von 12 kVA - 20 kVA	43,00	215,00
4.06	Stromerzeuger über 20 kVA	51,00	253,00
4.07	Hydr. Rettungssatz über 100 kN (einschließlich Hydraulische und -spreizer) ohne Stromversorgung	18,00	88,00

Anmerkung: Die Beistellung der Geräten mit motorischem Antrieb erfolgt nur mit Bedienungsmannschaft - die Berechnung hierfür erfolgt gesondert nach den Pos. 1.01

Anmerkung zu Pos. 4.02 bis 4.06: Bei Anwendung der Tagessätze zu diesen Tarifposten ist für Geräte mit Antrieb durch Verbrennungsmotoren der verbrauchte Treibstoff im Sinne der Bestimmungen des Tarifs D gesondert zu verrechnen.

5. Atemschutzgeräte:

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €	
		je Std.	ab 5 Std. bis je 24 Std. pauschaliert
5.01	Atemmaske (Filter nach Tarif D), Maske ohne Reinigung		11,00
5.02	Saugschlauchgerät; Druckschlauchgerät ohne Pressluft (Maske hierzu jeweils ohne Reinigung)		21,00
5.03	Pressluftatmer, komplett (ohne Pressluft), Sauerstoffschutzgerät (ohne Sauerstoff und Alkalipatrone), Wiederbelebungsgerät (Ambu Orospirator u.ä.); Sauerstoffbehandlungsgerät (ohne Sauerstoff) jede Flaschenfüllung laut Pos. 5.04 – 5.12	19,00	94,00
5.04	Füllen einer Pressluftflasche 0,4 bis 0,6 l 200 bar	1,50	
5.05	1 bis 2 l 200 bar	2,50	
5.06	4 l 200 bar	3,00	
5.07	7 l 200 bar	5,50	
5.08	10 l 200 bar	7,00	
5.09	12 l 200 bar	8,00	
5.10	15 l 200 bar	9,00	
5.11	6 bis 7 l 300 bar	8,00	
5.12	50 l 200 bar	30,00	
5.13	50 l 300 bar	44,00	
5.14	Sauerstoffflasche laut tatsächlichem Aufwand		

Anmerkung: Ein Verleih von Atemschutzgeräten ohne Bedienungsmannschaft ist grundsätzlich verboten; die Berechnung der Mannschaft erfolgt nach der Pos. 1.01.

6. Werkzeuge, Beleuchtungsgeräte und sonstige Einsatzgeräte:

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €	
		je Std.	ab 5 Std. bis je 24 Std. pauschaliert
6.01	Abseilgerät (Abseilhose, Rettungsbremse u.ä.)		20,00
6.02	Absperrmaterial, komplett		15,00
6.03	Autogen- Schweiß- und Schneidgerät (ohne Gas, Autogen-Schweißgerät ebenso)	10,50	53,00
6.04	Beil (Hammer-, Spitz-) Bergungswerkzeug („Force“ u.ä.)		9,00
6.05	Drahtseil, je 10 m (z.B. Abschlepp- und Sicherungsseile bis Ø16 mm)		3,50
6.06	Eimer		2,50
6.07	Feldküche	Nach Aufwand	
6.08	Feldkochherd (ohne Brennstoff)		30,00
6.09	Flaschenzug, Hanfseilzug, Greifzug	10,50	53,00
6.10	Freilandverankerung	4,00	19,50
6.11	Hacke, Feuerwehrbeil		9,00
6.12	Haken (Ausräum-, Feuer-, Forst-), Hammer		5,50
6.13	Hanf- und Kunststofftau je 20 m		7,50
6.14	Hebegerät (mechanisch - Handwinde)		10,00
6.15	Hebekissen, Hebeballon, Arbeitsdruck über 1 bar (Luft nach Tarif D)	26,00	127,00
6.16	Hebekissen, Hebeballon, Arbeitsdruck unter 1 bar (Luft nach Tarif D)	34,00	171,00
6.17	Hitzeschutzschild (Metallfolie)		7,50
6.18	Leine (Rettungsleine)		4,50
6.19	Leinenschießgerät (ohne Treibsatz)	9,00	44,00
6.20	Plane		11,00
6.21	Pölzapparat (Graben- und Deckenstütze)		4,50
6.22	Pressluft-, Trenn- und Meißelhammer (ohne Pressluft)	9,00	44,00
6.23	Pressluftbohrer	9,00	44,00
6.24	Schäkel		4,50
6.25	Schaufel, Krampen, Piassavabesen, Handsäge, Astsäge		4,50
6.26	Schleppstange		5,50
6.27	Seilrolle, Umlenkrolle		5,50
6.28	Krankentrage (Bergetuch)		10,00
6.29	Transportroller, Rangierroller		10,00
6.30	Werkzeug klein (Handwerkzeug je Stk.)		3,00
6.31	Werkzeug Koffer komplett		10,50
6.32	Zündmaschine (Sprengausrüstung komplett)		34,00
6.33	Zelt, bis 10 Mann		32,00
6.34	Zelt, über 10 Mann		45,00
6.35	Handscheinwerfer, Sturmlampe, Kabeltrommel, Arbeitsscheinwerfer (mit Stativ und Kabel), Unterwasserscheinwerfer, Unterwasserstablaterne,	9,00	44,00
6.36	Wärmebildkamera	28,00	138,00
6.37	Fernthermometer	11,00	55,00

Anmerkung zu Pos. 6.35:

Zuzüglich Kostensatz nach Pos. 4.03 bis 4.06 für den Betrieb eines Stromerzeugers.

7. Persönliche Ausrüstung - Schutzbekleidung:

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €	
		je Std.	ab 5 Std. bis je 24 Std. pauschaliert
7.01	Feuerwehrgurt		6,00
7.02	Hitzeschutzanzug	12,00	58,00
7.03	Hitzeschutzanzug Metallfolie	12,00	58,00
7.04	Hitzeschutzhandschuhe oder Hitzeschutzhaube		11,00
7.05	Hitzeschutzhandschuhe oder Hitzeschutzhaube (Metallfolie)		17,00
7.06	Schutzbekleidung Schutzstufe 1: Brandschutzbekleidung, Einsatzbekleidung	Reinigung nach Artikel V	
7.07	Schutzbekleidung Schutzstufe 2: Teilschutzbekleidung Leichter Kontaminationsschutz (nicht gasdicht) Leichter Hitzeschutz (therm. Strahlung)	26,00	127,00
7.08	Schutzbekleidung Schutzstufe 3: Vollschutzbekleidung Schwerer Kontaminationsschutz (gasdicht) Schwerer Hitzeschutz (Flammen)	69,00	341,00
7.09	Stiefel (Gummi) kurz oder lang		8,00
7.10	Wathose		20,00

8. Wasserdienst:

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €	
		je Std.	ab 5 Std. bis je 24 Std. pauschaliert
8.01	Anker, Ankerseil, Arbeitsleine, Schiffshaken,		4,00
8.02	Ruder, Rettungsring (samt Leine)		4,50
8.03	Arbeitsboot, K-Boot	43,00	215,00
8.04	Motorzille	26,00	127,00
8.05	Motorboot, Feuerwehrrettungsboot	41,00	206,00
8.06	Schlauchboot, Kunststoffboot (ohne Motor)	10,00	50,00
8.07	Schlauchboot, Kunststoffboot (mit Motor)	26,00	127,00
8.08	Rettungsweste	5,00	22,00
8.09	Taucheranzug (Trocken) komplett		76,00
8.10	Taucheranzug (Nass) komplett		46,00
8.11	Zille (Holz) komplett ohne Motor	9,00	44,00
8.12	Zille (Kunststoff) komplett ohne Motor	10,00	50,00
8.13	Unterwasserkamera ohne Boot	51,00	253,00
8.14	Unterwasserschneidegerät	30,00	149,00
8.15	Außenbordmotor bis 15 kW (20 PS),	20,00	99,00
8.16	Außenbordmotor über 15 kW bis 30 kW (20 PS bis 40 PS),	25,00	127,00
8.17	Außenbordmotor über 30 kW (40 PS)	34,00	171,00

Anmerkung: Die Beistellung eines Motorbootes erfolgt nur mit Bedienungsmannschaft (Schiffsführer); die Berechnung hierfür erfolgt gesondert nach der Position 1.01.

Anmerkung zu Pos. 8.03 bis 8.07 sowie 8.15 bis 8.17: Bei Anwendung der Tagessätze zu diesen Tarifposten ist für Geräte mit Antrieb durch Verbrennungsmotoren der verbrauchte Treibstoff im Sinne der Bestimmungen des Tarifs D gesondert zu verrechnen.

9. Kommunikationseinrichtungen:

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €	
		je Std.	ab 5 Std. bis je 24 Std. pauschaliert
9.01	Feldtelefon, Gegensprechanlage je Stück		11,00
9.02	Fernsprech-Kabelrolle		10,00
9.03	Tauchertelefon	11,00	53,00
9.04	Handfunkgerät	10,00	47,00
9.05	drahtloses Tauchertelefon	17,00	86,00
9.06	Megaphon (ohne Batteriekosten)		11,00

10. Einsatzgeräte für gefährliche Stoffe:

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €	
		je Std.	ab 5 Std. bis je 24 Std. pauschaliert
10.01	Abdeckplane 4 x 6 m, 0,5 mm		15,00
10.02	Planen PVC 4 x 10 m		17,00
10.03	Auffang-Behälter 1000 l	9,00	44,00
10.04	Auffang-Behälter 2000 l	17,00	83,00
10.05	Auffang-Behälter 3000 l faltbar mit Gerüst	24,00	121,00
10.06	Auffang-Behälter 5000 l Kunststoff	24,00	121,00
10.07	Auffang-Behälter Edelstahl 300 l	9,00	44,00
10.08	Edelstahlbehälter (rund) mit Deckel	25,00	121,00
10.09	Eimer, Edelstahl 10 l		8,00
10.10	Kanister 50 l, stapelbar		8,00
10.11	Kunststoffwanne 50 l	4,50	22,00
10.12	Kunststoffwanne 220 l	8,00	39,00
10.13	Ölfass bis 200 l	4,00	20,00
10.14	Behälter 220 l	8,00	39,00
10.15	Falt-Tank 3000 l im Packsack	24,00	121,00
10.16	Falt-Tank 3000 l geschl. im Packsack	37,00	182,00
10.17	Auffang-Rinne Edelstahl 4-teilig	5,50	28,00
10.18	Auffang-Trichter Edelstahl 40 x 40	6,00	31,00
10.19	Kasterrinne Edelstahl	5,50	28,00
10.20	Trichter, Edelstahl Durchmesser 250 mm		8,00
10.21	Explosimeter, Gasspürgerät (Prüfröhrchen als Verbrauchsmaterial)		34,00
10.22	Pauschale für alle übrigen Messgeräte (je Gerät)		51,00
10.23	Strahlenmessgerät	14,00	66,00
10.24	B-Druckschläuche 20 m antistatisch		16,00
10.25	C-Druckschläuche 15 m antistatisch		16,00
10.26	PVC Saug- und Druckschläuche DN 50 (10m)		16,00
10.27	Saug- und Druckschläuche säurefest DN 32 (10m)		30,00
10.28	Ölsperren (je 10 lfm)		100,00
10.29	Dichtkissensatz	34,00	171,00
10.30	Fass-Pumpe Flux ex-gesch. m. Zubehör	24,00	121,00
10.31	Handmembranpumpe Edelstahl	15,00	72,00
10.32	Handumfüllpumpe	12,00	61,00
10.33	Säure- Tauchpumpe EEx 400 V mit Motorschutz	39,00	193,00
10.34	Schlauchquetschpumpe, EEx Umfüllpumpe	39,00	193,00
10.35	Öl-Wassersauger samt Zubehör	25,00	127,00

Tarif B

Tarif für pauschalierte Beistellungen und Einsatzleistungen:

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €
11.01	Aufsperrn einer Wohnung (gleichgültig ob durch Nachschlüssel, Fenstereinstieg o.ä.)	35,00 bzw. nach Aufwand
11.02	Abschleppen eines Kraftfahrzeuges (Freimachen eines Verkehrsweges gem. § 89a StVO 1960)	nach Aufwand
11.03	Anschleppen eines Kraftfahrzeuges	35,00 nach Aufwand
11.04	Brandsicherheitswachdienst bei Ausstellungen, Messen, (ganztägigen Veranstaltungen) - Pauschalgebühr für Tanklöschfahrzeug, je 12 Std jedoch ohne Mannschaft (Mannschaft nach 1.02)	145,00 *)
11.05	Brandsicherheitswachdienst bei Zirkusveranstaltungen - Pauschalgebühr für Tanklöschfahrzeug, je Vorstellung, jedoch ohne Mannschaft (Mannschaft nach 1.03)	72,00*)
11.06	Wassertransport nur Tanklöschfahrzeug mit Fahrer (Pauschale)	43,00/je Fahrt
11.07	Personenbefreiung aus Aufzügen (max. 30 min., darüber hinaus nach Aufwand)	83,00

Tarif C

Tarif für Brandmeldeanlagen

Pos.	Gegenstand	Kostensatz in €
12.01	Anschluss für Brandmelder (Vollanschluss)	pro Monat 51,00
12.02	Anschluss für Brandmelder (Digitaler Anschluss)	pro Monat 44,00
12.03	Ein- oder Ausschaltung	je Fall 26,00
12.04	Brandmelder- Fehl- und Täuschungsalarmierung	mind. 242,00 bzw. nach Aufwand entsprechend der alarmplanmäßigen Ausrückung

Tarif D

Tarif für Verbrauchsmaterialien:

1. Kraftstoffe, Öle, Reinigungsmittel
(z.B. Benzin, Gemisch, Dieselmotoröl, Petroleum)
2. Pölmaterial
(z.B. Gerüstklammer, Holz jeder Art)
3. Atemschutzmaterial
(z.B. Alkalipatrone für Sauerstoffschutzgerät, Alkalipatrone für Tauchgerät, Atemfilter, Fluchthauben)
4. Sonstiges Verbrauchsmaterial
(z.B. Dissougas, Kohlensäure, Löschpulver, Netzmittel, Bindemittel jeder Art, Ölsaugmaterial (Sorbtücher, -watte, -netzsperr), Sägespäne, Torfmüll, Pressluft, Sauerstoff - med. rein, Prüfröhrchen, Schaummittel, Stickstoff, Trennscheiben, Treibladung für Leinenschießgerät usw.

Anmerkung zu den Positionen 1 - 4: Die Berechnung erfolgt zu den Tagespreisen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Dienstbarkeitsvertrag vom 12.10.2010, in dem die Agrargemeinschaft Feldernalpe-Mieming der Elektrizitätswerke Reutte AG ein Geh- und Fahrrecht auf Gst. 9543 GB 8010 eingeräumt hat.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Fa. TIWAG - Tiroler Wasserkraft AG die Zustimmung für die Einverleibung der Dienstbarkeit der unterirdischen Verlegung, Benützung und Erhaltung von Starkstromkabeln zur Übertragung elektrischer Energie mit einem Drehstromsystem und einer höchsten Betriebsspannung von 36.000 Volt samt Zubehör sowie von Kalbern zur Übertragung von Nachrichten samt Zubehör in Gst. 9668/1, EZ 383, Grundbuch 80103 Mieming, zu erteilen.

Der Gemeinderat lehnt mit 8 Nein-, 4 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen den Antrag der Liste „Stern“ ab, alle Gemeindegutsagargemeinschaften aufzufordern, dem Ersuchen der Agrarbehörde ehestens nachzukommen und aktuelle und zukünftige Jahresabschlüsse und Jahresvoranschläge dem Gemeinderat zur Zustimmung vorzulegen.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters mit 10 Ja- und 4 Nein-Stimmen den Tagesordnungspunkt hinsichtlich des Antrages der Liste „Stern“ zwischenzeitlich zu vertagen und über diesen in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen in modifizierter Form abzustimmen.

Gemeindebewohner, die behaupten, dass Organe der Gemeinde Gesetze oder Verordnungen verletzt haben, können beim Gemeindeamt Mieming schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben.

Der Bürgermeister:
Dr. Franz Dengg

Mieming, 02.12.2010

Angeschlagen am: 03.12.2010
Abgenommen am: